

# Datenschutzinformation für Mitglieder des aachen tourist service e.v.

Im Folgenden können Sie sich einen ausführlichen Überblick darüber verschaffen, welche Daten über Ihre Person wir erheben und was wir damit machen, wenn Sie Vereinsmitglied werden. Wir informieren Sie auch über Ihre Datenschutzrechte und zeigen auf, an wen Sie sich mit Fragen zum Schutz Ihrer Daten wenden können.

## 1 Für die Verarbeitung Ihrer Daten ist verantwortlich:

aachen tourist service e.v.  
Markt 45-47  
52062 Aachen  
Telefon: +49 241 18029-0  
Telefax: +49 241 18029-30  
E-Mail: [info@aachen-tourismus.de](mailto:info@aachen-tourismus.de)

Bei Fragen zu dieser Datenschutzerklärung, der Verarbeitung Ihrer Daten, Ihren Rechten oder anderen Anliegen im Bereich des Datenschutzes hilft Ihnen unser Datenschutzbeauftragter gerne weiter:

Xamit Bewertungsgesellschaft mbH  
Monschauer Straße 12 40549  
Düsseldorf [info@xamit.de](mailto:info@xamit.de)

## 2 Geltungsbereich

Diese Datenschutzinformation richtet sich an (werdende) Mitglieder des aachen tourist service e.v.

Für Besucher unserer Internetauftritte [www.aachen-tourismus.de](http://www.aachen-tourismus.de), [www.aachen-convention.de](http://www.aachen-convention.de) verweisen wir auf die dortige Datenschutzerklärung: <https://www.aachen-tourismus.de/datenschutz/>

## 3 Muss ich meine Daten angeben?

Wir benötigen Ihre Daten, wenn Sie Mitglied werden oder uns kontaktieren möchten. Diese Daten werden von uns zur Vertragsbegründung und zur Durchführung des Vertrages benötigt. Ein Teil der Daten wird aufgrund von gesetzlichen Verpflichtungen verarbeitet, die sich beispielsweise aus steuer- und handelsrechtlichen Verpflichtungen ergeben. Sie können selbst entscheiden, ob Sie unser Angebot wahrnehmen und dafür Ihre Daten angeben.

Zusätzlich verarbeiten wir Ihre Daten auch zur Wahrung unserer berechtigten Interessen nach einer Interessensabwägung. Dadurch wird bspw. gewährleistet, dass wir Ihnen passende Produkte anbieten und unsere Leistungen verbessern können. Auf den folgenden Seiten erfahren Sie die Hintergründe unserer Interessen und ob bzw. wie Sie gegen die Verwendung Ihrer Daten widersprechen können.

Bitte beachten Sie, soweit Sie Angaben zu anderen Personen machen, dass Sie deren Zustimmung dazu zuvor eingeholt und sie über die Zwecke der Weitergabe – wie sie in dieser Datenschutzerklärung dargelegt werden – informiert haben müssen.

Wir bitten Sie diese Informationen auch an die Personen weiterzugeben, die Sie für die Nutzung unserer Services mit einbeziehen, wie z. B. Familienmitglieder oder Bevollmächtigte.

## 4 Begriffserklärungen

### 4.1 Personenbezogene Daten

Folgend wird viel von personenbezogenen Daten gesprochen, doch was verbirgt sich hinter diesem Begriff?

Der Begriff der personenbezogenen Daten wird in Art. 4 Nr. 1 DS-GVO wie folgt legal definiert: *„personenbezogene Daten“ alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person (im Folgenden „betroffene Person“) beziehen; als identifizierbar wird eine natürliche Person angesehen, die direkt oder indirekt, insbesondere mittels Zuordnung zu einer Kennung wie einem Namen, zu einer Kennnummer, zu Standortdaten, zu einer Online-Kennung oder zu einem oder mehreren besonderen Merkmalen identifiziert werden kann, die Ausdruck der physischen, physiologischen, genetischen, psychischen, wirtschaftlichen, kulturellen oder sozialen Identität dieser natürlichen Person sind“*

### 4.2 Verarbeitung

Unter dem Begriff der Verarbeitung versteht Art. 4 Nr. 2 DS-GVO:

*„Verarbeitung“ jeden mit oder ohne Hilfe automatisierter Verfahren ausgeführten Vorgang oder jede solche Vorgangsreihe im Zusammenhang mit personenbezogenen Daten wie das Erheben, das Erfassen, die Organisation, das Ordnen, die Speicherung, die Anpassung oder Veränderung, das Auslesen, das Abfragen, die Verwendung, die Offenlegung durch Übermittlung, Verbreitung oder eine andere Form der Bereitstellung, den Abgleich oder die Verknüpfung, die Einschränkung, das Löschen oder die Vernichtung“.*

## 5 Verarbeitungszwecke und Rechtsgrundlagen

### 5.1 Anmeldung und Mitgliedschaft

Wir verarbeiten Ihre Daten, um Ihre Anmeldung abzuwickeln und die Mitgliedschaft zu erfüllen. Dazu gehören Lastschrift-Einzüge und Bearbeitung von Zahlungseingängen, Verwaltung und Betreuung der Mitgliedschaft, Änderungen der Mitgliedschaftsform, die Verwaltung der Teilnahme an Veranstaltungen des Vereins sowie die Zusendung von Einladungen zu Veranstaltungen, der Versand von für die Mitglieder besonders relevanten Informationen, die Bearbeitung von Anfragen und die Durchführung der Gremiumsarbeit. Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt bei einer direkten Mitgliedschaft auf der Grundlage der Vertragsanbahnung bzw. -erfüllung (Art. 6 Abs. 1 lit. b) DS-GVO), oder zur Wahrung unseres berechtigten Interesses an der Anbahnung bzw. Erfüllung des Vertrags mit Ihrem Arbeitgeber.

Dabei verarbeitete Daten:

- Art der Mitgliedschaft
- Ggf. zusätzliche jährliche Spende
- Name
- Anschrift
- Kontaktdaten (Telefon, E-Mail, Fax)
- Ort, Datum, Unterschrift
- Bankverbindung, Kontoinhaber
- Eintrittsdatum, Austrittsdatum
- Form der Mitgliedschaft
- Teilnahme an Veranstaltung
- Nachricht, Anfrage, Thema

## 5.2 Hinweisgeberschutzgesetz

Wir verarbeiten Ihre Daten zur Wahrung unserer berechtigten Interessen an der Erfüllung unserer Pflichten nach dem Hinweisgeberschutzgesetz (HinSchG) und daran, Verstöße gegen Rechtsvorschriften oder interne Vorschriften aufzuklären (Art. 6 Abs. 1 lit. f) DS-GVO). Gemäß dem HinSchG sind wir dazu verpflichtet, Meldungen von (vermuteten) Gesetzesverstößen entgegenzunehmen und zu prüfen. Im Rahmen der Aufklärung der gemeldeten Fälle können meldende oder genannte Personen von uns befragt werden. Informationen und Aussagen können an andere betroffene Stellen oder Behörden weitergegeben oder gerichtlich verwendet werden. Ob eine Weitergabe erforderlich und gesetzlich erlaubt ist, wird in jedem Einzelfall gesondert geprüft. Wir erhalten die Meldung vom jeweiligen Hinweisgeber. Ggf. wird die Meldung durch die entgegennehmende Meldestelle ergänzt.

## 5.3 Sonstige Verarbeitungszwecke

Zusätzlich zu den bis hierhin beschriebenen Zwecken werden Ihre personenbezogenen Daten zu folgenden Zwecken zur Wahrung unserer berechtigten Interessen im Rahmen von Interessensabwägungen (Art. 6 Abs. 1 lit. f) DS-GVO) verarbeitet. Die Interessen werden im Folgenden benannt:

1. Sollte es in unserem Unternehmen zu einem Sicherheitsvorfall kommen, bei dem Ihre Daten betroffen sind, sind wir dazu verpflichtet, den Fall an die für uns zuständige Datenschutz-Aufsichtsbehörde zu melden (Art. 33 DS-GVO). Da es unser berechtigtes Interesse ist, dieser gesetzlichen Meldepflicht schnellstmöglich nachzukommen, kann es vorkommen, dass im Rahmen der Aufklärung des entsprechenden Sicherheitsvorfalls Daten zu Ihrer Person verarbeitet werden. Die Meldungen dieser Sicherheitsvorfälle an Datenschutz-Aufsichtsbehörden beinhaltet keine Ihrer personenbezogenen Daten.
2. Da es in unserem Interesse liegt, die Sicherheit unserer Systeme zu gewährleisten, führen wir regelmäßig Sicherheits- und Wirksamkeitstests durch, in deren Rahmen Ihre oben genannten Daten verarbeitet werden können.
3. Wir führen Audits, interne Revisionen und andere Kontrollmaßnahmen durch (bspw. Überwachung durch den Datenschutzbeauftragten), da es unser berechtigtes Interesse ist, gesetzliche Vorschriften einzuhalten, Transparenz über unsere Geschäftsprozesse zu schaffen, diese Prozesse stets zu optimieren und geschäftsschädigenden Handlungen vorzubeugen sowie diese zu erkennen. Dabei kann es vorkommen, dass Dokumente oder Dateien verarbeitet werden, die Ihre personenbezogenen Daten enthalten.
4. Da es in unserem Interesse liegt, rechtliche Auseinandersetzungen zu lösen, verarbeiten wir in einem solchen Fall zweckgebunden Ihre Daten. Es liegt außerdem in unserem Interesse, im Fall von Rechtsstreitigkeiten, solange Beweismittel aufzubewahren, bis alle relevanten gesetzlichen Verjährungsfristen gemäß §§ 195ff. BGB abgelaufen sind. Zu dem Zweck bewahren wir die entsprechenden Daten über Ihre Person gemäß diesen Verjährungsfristen auf. Die Löschrufen können pauschal nicht vorausgesagt werden, da sie sich aus dem jeweiligen Streitgegenstand und der entsprechenden gesetzlichen Verjährungsfrist ergeben, welche bis zu 30 Jahre betragen können. Die regelmäßige Verjährungsfrist beträgt 3 Jahre.
5. Darüber hinaus liegt es in unserem Interesse, Verdachtsfällen nachzugehen und bei einem konkreten Strafverdacht relevante Informationen an Strafverfolgungsbehörden zu übergeben.
6. Um unseren steuerrechtlichen Pflichten nachzukommen, setzen wir Steuerberater ein. Außerdem setzen wir Wirtschaftsprüfer ein, um unserer handelsrechtlichen Pflicht der Prüfung des Jahresabschlusses gemäß § 316 Abs. 1 HGB nachkommen zu können. Ferner liegt es in unserem Interesse mit Betriebsprüfern der Finanzbehörden zu kooperieren und die ordnungsgemäße Rechnungsstellung und den Jahresabschluss nachzuweisen, sowie eine

ordnungsgemäße interne Kassenprüfung durchzuführen. Dabei betrachtete Dokumente wie Belege und Rechnungen können Ihre personenbezogenen Daten enthalten.

7. Wir verarbeiten Ihre Daten zum Testen von IT-Systemen und Software-Produkten sowie zur Durchführung von Migrationen. Die Verarbeitung erfolgt zur Erfüllung unseres berechtigten Interesses an der Überprüfung der Korrektheit neuer Produkte bzw. der Korrektheit und Vollständigkeit von Migrationen.
8. Fehler können jedem passieren und in jedem betrieblichen Prozess und System vorkommen. Damit wir diese Prozesse optimieren und unsere Fehlerquote senken können, verarbeiten wir die in unserem Unternehmen vorhandenen Daten, um Fehlerquellen zu identifizieren. Diese Verarbeitung erfolgt zur Wahrung unseres berechtigten Interesses an der Verbesserung unserer Prozesse.
9. Zum Zweck des Förderungsmanagements verarbeiten wir personenbezogene Daten zur Beantragung und Abrechnung von Fördermitteln, für die Erfüllung gesetzlicher Statistikanforderungen sowie zur betriebswirtschaftlichen Steuerung. Dazu müssen wir gegenüber unseren Fördermittelgebern den quantitativen und qualitativen Einsatz von Mitteln und Personal nachweisen und Prüfungen durch Mittelgeber im Rahmen von haushaltsrechtlichen Vorschriften ermöglichen. Dabei betrachtete Dokumente wie Belege und Rechnungen können Ihre personenbezogenen Daten enthalten.
10. Wir verarbeiten Ihre Daten zu Zwecken der Steuerung unseres Vereins, für die Identifikation und Verfolgung finanzieller Risiken, zur Bündelung vertrieblicher Aktivitäten und zur Erfüllung (vertraglicher) Verpflichtungen gegenüber unseren Mittelgebern. Dazu werden die verarbeiteten Daten zu Reports ausgewertet. Die Verarbeitung erfolgt zur Wahrung unserer berechtigten Interessen an der Vereins- und Vertriebssteuerung sowie der Erfüllung unserer Verpflichtungen gegenüber Mittelgebern.

## **6 Löschfristen**

Bei Beendigung der Mitgliedschaft werden auf Grundlage der Aufbewahrungspflicht für Rechnungen im

Zusammenhang mit dem Jahresabschluss Ihre Daten nach 11 Jahren vollständig gelöscht. Ab dem Ende der Mitgliedschaft bis hin zum Zeitpunkt der Löschung wird ein Sperrvermerk zur Kontaktaufnahme gesetzt.

Von Meldungen nach dem HinSchG und deren Aufklärung abgeleitete Maßnahmen enthalten keinen Personenbezug, weshalb sie keiner Löschfrist unterliegen. Die Dokumentation einer Meldung wird 3 Jahre nach Abschluss des Verfahrens bei der Meldestelle gelöscht. Im Übrigen wird die Löschung Ihrer Daten ausgesetzt, wenn sie zur Geltendmachung, Verteidigung und Ausübung von Rechtsansprüchen oder im Rahmen eines behördlichen oder gerichtlichen Verfahrens benötigt werden.

Für die Wahrung unserer Rechtspositionen und den damit verbundenen Erhalt von Beweismitteln kann eine Aufbewahrung bis zum Ablauf von Verjährungsfristen gemäß §§ 195ff. BGB erforderlich sein.

## **7 Herkunft der Daten**

Sofern Sie selbst Mitglied sind oder werden möchten, erheben wir die Daten direkt bei Ihnen. Bei einer Mitgliedschaft Ihres Arbeitgebers erhalten wir die Daten entweder direkt von Ihnen oder von Ihrem Arbeitgeber.

## **8 Information über automatisierte Einzelentscheidungen**

Automatisierte Einzelentscheidungen finden keine Anwendung.

## 9 Welche Stellen erhalten Ihre Daten?

Die folgende Auflistung stellt dar, welche Stellen („Datenempfänger“) Ihre Daten erhalten. Eine Weitergabe Ihrer Daten erfolgt teilweise aufgrund von gesetzlichen Meldepflichten. In anderen Fällen setzen wir ausgewählte Erfüllungsgehilfen und Dienstleister ein, die als Auftragsverarbeiter (gemäß Art. 28 DSGVO) für uns tätig werden und im jeweils erforderlichen Umfang Zugriff auf Ihre Daten erhalten können. Auftragsverarbeiter unterliegen zahlreichen vertraglichen Pflichten und dürfen insbesondere Ihre personenbezogenen Daten nur auf unserer Weisung und ausschließlich für die Erfüllung der von uns erhaltenen Aufträge verarbeiten.

- Auditoren
- Betriebsprüfer von Mittelgebern
- Datenschutzbeauftragter
- Dienstleister für Vernichtung von Akten und Datenträgern
- Druckdienstleister/Lettershops
- E-Mail-Provider des Empfängers
- Finanzbehörden
- Gerichte, gegnerische Anwälte, Behörden, Vertragspartner, Berater, Geschäftspartner, Anspruchsgegner, Strafverfolgungsbehörden
- Inkassostellen
- IT-Dienstleister
- Steuerberater
- Telekommunikationsdienstleister
- Versanddienstleister
- Wirtschaftsprüfer
- Zahlungsdienstleister, Banken

## 10 Weitergabe Ihrer Daten in ein Drittland außerhalb der EU

Unsere IT-Dienstleister in der EU verfügen über verbundene Unternehmen oder Unterauftragnehmer außerhalb der EU, die auf Ihre Daten zugreifen können. Die EU-Kommission bestimmt, welche Nicht-EU/EWR-Länder (Drittländer) über ein angemessenes Datenschutz-Niveau verfügen. Die verbundenen Unternehmen bzw. Unterauftragnehmer unserer IT-Dienstleister haben sich entweder dem sogenannten Data Privacy Framework (Beschluss Nr. C(2923) 4745 final vom 10.07.2023) unterworfen, sofern diese Ihren Sitz in den USA haben; andernfalls sind unsere IT-Dienstleister für den Einsatz von EU-Standardvertragsklauseln gemäß des Kommissionsbeschlusses Nr. (EU) 2021/914 verantwortlich. Ein Muster dieser EU-Standardvertragsklauseln finden Sie auf den Webseiten des EU-Kommissars für Justiz und im Amtsblatt der EU.

## 11 Ihre Rechte

Sie verfügen über das gesetzliche Recht auf:

- **Auskunft** der über Sie gespeicherten personenbezogenen Daten (Art. 15 DS-GVO)
- **Berichtigung** und **Vervollständigung** Ihrer uns vorliegenden Daten (Art. 16 DS-GVO)
- **Löschung** (Art. 17 DS-GVO)
- **Einschränkung der Verarbeitung** (Art. 18 DS-GVO)
- **Datenübertragbarkeit** (Art. 20 DS-GVO)
- **Widerruf erteilter Einwilligungen** (Art. 7 Abs. 3 DS-GVO). Die Rechtmäßigkeit der bis zum Zeitpunkt des Widerrufs erfolgten Datenverarbeitung bleibt von einem Widerruf unberührt.

- Sie haben das Recht auf **Widerspruch** gegen die Verarbeitung Ihrer Daten zur Wahrung unserer berechtigten Interessen oder der berechtigten Interessen Dritter (Art. 21 DS-GVO) – Sie haben das Recht aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen eine solche Verarbeitung zu widersprechen; dies gilt auch für ein auf diese Bestimmungen gestütztes Profiling im Sinne von Art. 4 Abs. 4 DS-GVO.
- **Widerspruch gegen die Direktwerbung** – Sie haben das Recht, jederzeit und ohne Angabe von Gründen gegen eine Verarbeitung Ihrer Daten zum Zweck der Direktwerbung zu widersprechen.

Zur Ausübung dieser Rechte können Sie sich insbesondere über die oben genannten Kontaktdaten an uns wenden.

Sie haben ebenfalls das gesetzliche Recht auf Beschwerde bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde.